

## Klettertour Rosakante, Gätterifirst 30. August 2009

Teilnehmer: Kerstin und Heinz Höppli, Michael Huser

Abfahrt 06.30 in Schinznach. Um halb neun in Wildhaus aufs erste Bähnli bis zum Restaurant Gamplüt, wo's erstmal einen Kaffee und ein Gipfeli gab.



Danach wanderten wir in knapp zwei Stunden in Richtung Mutschensattel bis zum Einstieg auf 1980 müM. Die Temperaturen hatten sich gegenüber den vergangenen Tagen etwas abgekühlt und so war der Marsch zwischen den Kuhfladen richtig angenehm. Nach einer Zwischenverpflegung stiegen wir gegen Mittag in die Route ein. Weit und breit war kein anderer Kletterer zu sehen, was wahrscheinlich daran liegt, dass die Route im



neuesten „Plaisir“ nicht mehr aufgeführt ist. Fünf schöne Seillängen führen im 3. Grad in bestem, steilen Fels bis zum Gipfel. Alle Standplätze und die schwierigeren Stellen sind gut mit gebohrten Sicherungen ausgerüstet.

Der Abstieg führte ausgesetzt (gell Kerstin!) über einen Grat nordostwärts zum Mutschensattel. Nach zweimal abseilen und einiger Kraxelei gönnten wir uns bei



herrlicher Aussicht auf die Kreuzberge die letzten Resten aus dem Rucksack bevor wir den Rückweg nach Wildhaus starteten.



Abstieg durchs Flürentobel bis hinunter nach Wildhaus, da die Bahn (ziemlich sicher) nicht mehr in Betrieb war.

Michael Huser